

BDA BUND
DEUTSCHER
ARCHITEKTINNEN
UND ARCHITEKTEN

DAZ DEUTSCHES
ARCHITEKTUR
ZENTRUM

Ausstellung und Publikation sind Teil des Forschungsprogramms „Experimenteller Wohnungs- und Städtebau“ des BMWSB/BBSR und werden durch das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen gefördert.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

SORGE UM DEN BESTAND. ZEHN STRATEGIEN FÜR DIE ARCHITEKTUR

In zehn Strategien stellen Architekt*innen und Urbanist*innen ihre Sorge um den Bestand vor: ein Sorge-tragen für den Gebäudebestand, für gewachsene soziale Strukturen und für den Fortbestand der Erde. Sie laden ein, die Permanenz von Gebautem und Gewachsenem zu lesen und plädieren für ein Weiterdenken und achtsames Reparieren von Lebensräumen und Wohnkulturen. Sie zeigen, wie sich neue Perspektiven im urbanen und regionalen Kontext durch vernetzte Ansätze, durch gemeinwohl-orientierte Kooperationen und durch Beteiligungskonzepte ergeben. Für den künftigen Bestand, also die heute errichteten Gebäude, werden Strategien für den zirkulären Materialeinsatz und eine Offenheit für kommende Anforderungen entwickelt.

- I Aufbruch ins Bestehende
Katja Fischer und Jan Kampshoff
- II Vom Wert der Permanenz
Simon Jüttner
- III Schön, dass ihr da seid!
Andreas Krauth, Urs Kumberger, Verena Schmidt
- IV Bestand ist Handlung
Tabea Michaelis und Ben Pohl
- V Einfach umbauen – einfach transformieren
Eike Roswag-Klinge
- VI Urban Blockchain
Michael Obrist
- VII Verteilung auf das Vorhandene in der Zwischenstadt
Jörg Heiler
- VIII Aus Donuts müssen Krapfen werden
Roland Gruber, Maria Isabetini, Peter Nageler
- IX 100 % Ressource: Bauten als Rohstofflager
Dirk E. Hebel
- X Wachsender Bestand
Ayşin İpekçi und Kamiel Klaase

Sorge um den Bestand Zehn Strategien für die Architektur

Eröffnung

1. Aug. 2024

Ausstellung

2. Aug. – 31. Okt. 2024

Bahnhallenquartier Erfurt

SORGE UM DEN BESTAND. ZEHN STRATEGIEN FÜR DIE ARCHITEKTUR

Eine Ausstellung des Bundes Deutscher Architektinnen und Architekten BDA, kuratiert von Olaf Bahner, Matthias Böttger und Laura Holzberg

AUSSTELLUNG

2. August bis 31. Oktober 2024

Bahnhallenquartier Erfurt
Westhalle, Eingang Rosengasse
99084 Erfurt

Öffnungszeiten

Do – So 15 – 18 Uhr

Besondere Öffnungszeiten an den Veranstaltungstagen und an Feiertagen, aktuelle Informationen dazu jeweils unter www.bda-thueringen.de

DIE PUBLIKATION ZUR AUSSTELLUNG

„Sorge um den Bestand. Zehn Strategien für die Architektur“, erschienen im Jovis Verlag

Weitere Informationen unter www.bda-thueringen.de und www.bda-bund.de

In direkter Nähe zum Hauptbahnhof gelegen, wartet das über viele Jahre abgeschottete Bahnhallenquartier auf eine vielfältige (Wieder-)Belebung für die Öffentlichkeit. Zu einem Ausblick auf Künftiges lädt in der provisorisch gesicherten Westhalle die Ausstellung „Sorge um den Bestand“ ein.

In thematischen Veranstaltungen werden Ideen und Konzepte für eine ökologisch und sozial verantwortliche Weiterentwicklung von Bestandsgebäuden diskutiert und konkreter gefragt, welchen Beitrag das Bahnhallenquartier hierbei für Erfurt leisten kann.

Ausstellung und Veranstaltungen bieten Anlass für einen Austausch der Öffentlichkeit mit Politik und Verwaltung aus den Bereichen Stadtplanung und Denkmalpflege, mit der Fachhochschule Erfurt und der Bauhaus Universität Weimar sowie mit Architektinnen, Architekten sowie Stadtplanerinnen und Stadtplanern.

Wir danken den Partnern des **BDA Thüringen**



stiftung baukultur thüringen



ERÖFFNUNG

Donnerstag, 1. August 2024, 18.30 Uhr

Begrüßung

Sabine Wosche, Geschäftsführerin der Landesentwicklungsgesellschaft Thüringen mbH
Susanne Wartzeck, Präsidentin des BDA
Elisabeth Kaiser, Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen
Michael Rommel, Vorsitzender des BDA Thüringen

Ausstellungsrundgang

Dr. Olaf Bahner, Kuratorenteam der Ausstellung

RAHMENPROGRAMM

Bestand und Kultur: „Einfach machen!“

Donnerstag, 8. August 2024, 16.30 Uhr
Gesprächsrunde

Bestand und Komfort: „Wie wenig ist genug?“

Donnerstag, 22. August 2024, 16.30 Uhr
Gesprächsrunde

Bestand und Energie: „Zwischen Weiß und Schwarz“

Donnerstag, 29. August 2024, 16.30 Uhr
Gesprächsrunde

DENKMALTAGE DER LANDESHAUPTSTADT ERFURT 2024

„Wahr-Zeichen. Zeitzeugen der Geschichte“

3. bis 8. September 2024

Ausstellung und Veranstaltungen

„Ressource – Denkmal – Pflege“

Dienstag, 3. September 2024, 18.30 Uhr

Eröffnung der Denkmaltage und

offenes Podium

Kooperation mit der Landesentwicklungsgesellschaft Thüringen und der Kulturdirektion der Stadt Erfurt

Bitte wenden

Donnerstag, 19. September 2024

Werkstattgespräch zur Baukultur

Kooperation mit der Stiftung Baukultur Thüringen

Update Sorge um den Bestand

Donnerstag, 26. September 2024, 19.00 Uhr

Symposium

Hochschulmonat

27. September bis 31. Oktober 2024

Kooperation mit der Bauhaus-Universität Weimar und der Fachhochschule Erfurt